**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 29 (1903)
**Heft:** 46

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.10.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Zwä Gsätzli.

Jetz isch denn uus mit miner Wöhle,
Und mit=em Säntisfüehrer=Löhli;
Mä baut bigopp in aller Hitz,
Aen Isebah bis of dä Spitz.

S'goht aber erber nöd wie g'mohlet,
Und wenn's denn überabä strohlet,
Wills grölig säb chönt mogli sii;
Denn bin=i lieber nöd däbii.

---

War einst ein Gärtnermeister, zu Babel in der Stadt,
Der sich ein kleines Weibchen im Thurgau g'holet hat.

Er nimmt sie eines Abends mit in das Variété,
Denn solches sah sie selten, daheim am Bodensee.

Dort war aus fernen Gauen, ein fader, deutscher Herr,
Der wollte imponieren, denn er war Komiker.

Er sang von Lenz und Liebe, von früherer Weibertreu,
„Bei den modernen Frauen sei alles dies vorbei."

„Im ganzen, großen Saale, sei keine Frau zu seh'n,
Die ihren Mann tät lieben; sie möge sonst aufstehn!"

Da steht von ihrem Sitze, das Weibchen auf darob:
„Chast sust nüt g'schyters bringe, dann blieb diheim, du Schwob!"

Ihr Mann ist arg betroffen, die Schwestern machen Köpf,
Denn hier im nobeln Babel, da gibts noch Bahler Zöpf.

Wir aber leer'n den Becher, der kleinen Frau zum Lob,
Sie hat ihm heimgeleuchtet, dem „überspannten Schwob."

---

## Briefkasten der Redaktion.

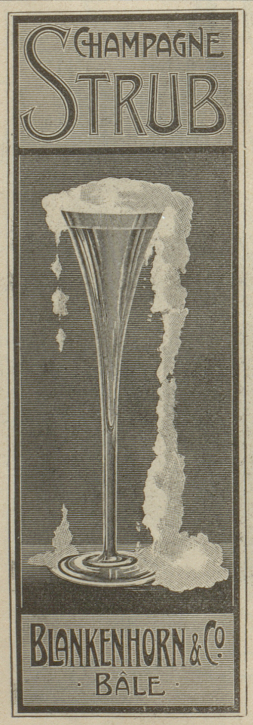
**M. Luzern.** Wollten wir alle Elaborate dieses „hervorragenden Führers" auch nur im Auszug bringen, dürfte unser Souverän mit Recht wegen Majestätsbeleidigung klagbar werden. Damit würde aber diesem Herrn zu viel Ehre zu teil; darum lieber, „Schlamm drüber!" — **Saturn.** Gelegentlich, dieser Status quo ist immer aktuell. Gruß. — **Hilarius.** Die Korrektur kam leider zu spät, geht auch so. — **Christian.** Sie nennen den Sultan den Schinderhannes des Orients. Ob sich die „Manen" des Hannes nicht dagegen auflehnen? — **Evoe.** Ihre „Herbstgedanken" haben uns recht gut gefallen, dem Abdruck steht nur eines im Wege, wir haben sie nämlich vor 12 Jahren schon im „Nebelspalter" gebracht. — **Falk, Puck, D. v. B.** Alles glücklich eingelaufen, Dank u. Gruß. — **Adeline.** Ich glaube, Fräulein Adeline, das hübsch Gedicht ist nicht von Ihne. — **Rob. S.** Schade für das Pulver, welches für solch Subjekt verschossen wird, Insektenpulver wäre jedenfalls wirksamer. — **X. R. Borax.** Erst abwarten, dann —. — **Hans.** Wir müssen vieles, das nicht veraltet, zurückstellen. — **Phöbus.** Sie wollen „trotzdem" weiter dichten? Gut, aber bitte, recht, recht weit. — **Sämi.** Ist schon in unzähligen Blättern abgehandelt worden, käme zu sehr post festum. — **A. A.** Mit Dank verwendet.

**Verschiedenen.** Annonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.


**BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT**
LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46 I. ·:· VERTRETER ALLERORTS
161

**Conditorei Sprüngli**
106 *ZÜRICH*
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges
Fabrikniederlage d. Chocoladen von
**Lindt & Sprüngli**
Thee-Handlung




**ZÜRICH I**
(Stadelhofen)
Nächst
Stadt- und Corso-Theater.
Tramway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION
**FALKENSTEIN**
Gute Küche. ✻ Reelle Weine.
Münchner Bier.
Elektrisches Licht. Civile Preise.
J. Pfenninger-Arber, Propr. [155

**Bremgarten, Hôtel Sonne.**
Altrenommirtes Hotel. Schön möblirte Zimmer. Gute Küche. Reale Land- und Flaschenweine, Spezialität in Fischen und Geflügel. Restauration zu jeder Tageszeit. Altdeutscher Saal mit prachtvoller Aussicht. Telephon. Stallungen. Remise.
Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens
130 Frau Ww. Leubin-Kienberger.

**PATENTE** zu konkurrenzlosen Preisen
Verwertung kostenlos
Levaillant Commercial-Bureau Zürich.

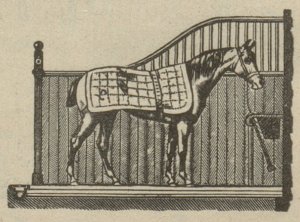
**Zürich ✻ Hotel Bodan**
*Usteristrasse, in nächster Nähe des Bahnhofes.*
Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. Gute Küche. Reelle Land- u. Flaschenweine.
Spezialität in Tiroler- und Veltliner-Weinen. — Münchener Bier.
108 Restauration zu jeder Tageszeit.
Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens. A. Beck.

**Badanstalt und Restaurant** ganz neu renovirt
**Neumarkt 8 „Tannenberg" Zürich I**
Wannen-, Brause- und Dampfbäder
Täglich offen bis abends 8 Uhr, Sonntag vormittags bis 12 Uhr.
Telephon 5678. 194-26
Anerkannt gute Küche.
vorzügliche reelle Land- und Flaschenweine.
Offenes Hürlimann-Bier.
C. Spinner-Hagenbuch.

**Hotel „Rigi"**
beim Bahnhof
**Zürich-Enge**
*Zimmer von Fr. 1.50 an.*
*Pension Fr. 3.50.*
*Bierhalle. Restauration zu jeder Tageszeit.*
*Mittagessen à Fr. 1.—* (2 Fleisch und 2 Gemüse).
125 Ergebenst *C. Brack.*

**Magerkeit.**
Schöne, volle, Körperformen durch *D. Steiner's* orientalisches Kraftpulver, *preisgekrönt goldene Medaille Paris 1900 und Hamburg 1901.* In 6—8 Wochen bis 30 Pfund Zunahme garantiert. *Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschr.* Preis Karton mit Gebrauchs-Anweisung Fr. 2.50 per Mandat oder Nachnahme exkl. Porto. O 1200 B
*M. Dienemann, Basel 27,*
162 Sempacherstrasse 30.

**Gebr. Lincke, Zürich**
liefern als Spezialität [75



**Stall-Einrichtungen.**

# Herren!

Sichere Hilfe bei Nervenschwäche.
Prospekte gratis. 158

**Institut für Elektrotherapie und Natur-Heilkunde**

**Bottmingermühle Basel.**

---

## Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee

*Zahlreiche Schiffskurse.*
*Günstige Abonnements.* 129

---

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ.
**LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 77.**

---

## Geheime

**Aufträge jeder Art,** ausführliche und gewissenhafte **Auskünfte** über Privatpersonen im In- und Auslande, **Beobachtungen** und Ueberwachungen, Beweismaterial zu Prozessen, Ausforschung von Verschollenen etc. etc. besorgt absolut diskret und billig das Informations-Bureau **A. Wimpf,** Rennweg 38, **Zürich I.** Telephon 6072. 112

---

## Costinas = Plantagen = Kaffee

direkt vom Pflanzer importiert, versendet täglich frisch geröstet
**Hôtelmischung** 1/2 Kg. Fr. 2.40 127

**A. Hunziker, Kramerstrasse 17, Zürich III.**

---

**Besucht das**

**Restaurant z. „Afrikaner“**
(Pedigerplatz 54, Zürich I.)

Bedienung durch Negerinnen. — Gute, reelle Getränke. Feine Küche. — Rendez-vous der Neger. 133

---

## O. Vogel-Waser

Limmatquai unter'm Museum Zürich I Telephon

*Kolonialwaren,* Kaffee, Tee, Chocolat, Cacao, Teigwaren, Hülsen-Früchte, Süd-Früchte etc. 238

---

## Hotel, Pension u. Kasino Zollikon b. Zürich

vis-à-vis Schiffstation, nächst Bahnhof.

Schöne Säle für Hochzeits-Anlässe und Vereine. — Grosse Restaurations-Lokalitäten mit Gesellschaftszimmer, prächtiger, schattiger Garten. — Möblierte Zimmer mit und ohne Pension. — Déjeûners, Diners, sowie à la carte zu jeder Tageszeit.

**Spezialität: Fische**
Reelle Weine ✧ Feine Küche

Es empfiehlt sich bestens
**B. Schmid-Hofstetter,** neuer Besitzer.

---

## Bureau ARGUS Zürich

**E. C. Gysler** gegr. 1893

Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen. Eruierungen. Beweise. Geheime Beobachtungen. Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen. Internationales Institut. 120

---

## Motorvelo 2-3 PH

ia. Marken 6—800 Fr.
gebrauchte 300 Fr.
Auto-Reparatur. 128
**C. Walser, Zürich III.**

---

## Hotel- und Restaurationswäsche

besorgt die

## Wasch-Anstalt Zürich

A.-G.

(leistungsfähigstes Etablissement in der Schweiz.)

Unschädliches, patentiertes Verfahren mittelst Anwendung von Druckstrahlen.

**Die Anstalt garantiert ihrer tit. Kundschaft für gründliche Desinfektion der Tisch-, Bett- u. Küchenwäsche und liefert solche absolut geruchfrei und trocken.** 72-15

**Feinste Ausrüstung.**

Prima Referenzen von grössten Schweizer Hotels.

**Wäsche-Vermietung.**

**Versand nach Auswärts.**

Telephon No. 79.

---

## Wenden Sie sich an die richtige Quelle Pariser Photos und Curiositäten

sowie Lektüre in allen Sprachen. 153

**Lustige Herren,** was Sie bis jetzt vergeblich gesucht haben, werden Sie sicher finden in meinem Katalog nebst interessanter Sendung gegen 50 Cts. in Briefmarken. — Grössere Auswahl gegen 3, 5 und 10 Fr.

**R. Messik, Paris,** rue Monge 107.

---

## Buch über die Ehe

von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2 Fr.
Preislist eüber int. Bücher gratis. 142

**R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.**

---

Gummiwaren aller Art
Krankenpflegeartikel
**Verbandstoffe**

**H. Specker's Wwe, Zürich**
— Gummiwarenfabrik —
Kuttelgasse 19, mittl. Bahnhofstrasse

93

**Caoutchouc Regen-Mäntel**
nach Maass in 12 Stunden.

---

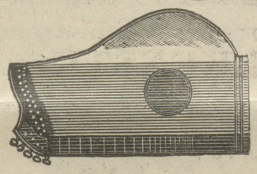
## Chapellerie Klauser

*Poststrasse 10 — Zürich* 157

**Feinstes Spezialgeschäft**

---

## Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vorzüglicher **Prim- und Konzert-Zithern** von der weltbekannten Firma **C. Tiefenbrunner** in **Mittenwald.** Reklame überflüssig. — Illustrierter Preiscourant gratis und franco. Grösste Auswahl in melodiöser, ein- und mehrstimmiger Zithermusik, Albums, Schulen etc. Unübertreffliche **Zithersaiten,** sowohl in Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-Saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher praktischer Auswahl.

**R. Lechleitner's Wwe**

4| **Erstes Spezial-Geschäft für Zither**
**Zürich I,** Kuttelgasse 7.

---

## Wünschen Sie Stolz auf einen hübschen, kräftigen Schnurrbart gleich mit 16 Jahren

**starken Haar- und Bartwuchs?**

Verlanget die **Pommade „Nivla“.** Allein echt verkäuflich **mit wunderbar schnellem** und **sicherem Erfolg.** Man achte nicht mehr auf die häufigen zudringlichen Nachahmungen, **betrogenem Geschrei, was namentlich von auswärts geschieht,** wo alles Geld nur weggeworfen wird. **Allein Dépôt und Versandt gegen Nachnahme. Preis** per Flasche: 148
**Nr. 1 à Fr. 1.90, Nr. 2, sehr stark Fr. 3.50**

**Bei Nichterfolg das Geld zurück!**

Grande Parfumerie **Eichenberger, Lausanne.**

---

## J. HERZOG

Marchand-Tailleur
Poststr. 8 Zürich I Entresol

Gold. Med. Zürich 1894 — Silb. Med. Genf 1896

## Englische Cheviot

20 Moderne Herren-Schneiderei.

---

## Informations-Bureau A. Plüss & Cie.

(vorm. Simmler & Co. Inform.)
**Zürich** 89
Bahnhofstrasse 69
(zur Trülle)

Aeltestes Institut in Zürich.
Auskünfte im In- und Ausland.
Adressen f. Bezug u. Absatz.

**Inkasso-Abteilung.**

---

**Pariser**

## Gummi-Artikel

**Ia. Vorzug-Qualität**

versendet **franko** geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 146

**Aug. de Kennen**
**Zürich I.**

---

## Herren!

Bewährte Behandlung bei vorzeitiger Nervenschwäche.

Man verlange Prospekt.

Herr W. in Th. schreibt mir am 2. 9. 02: „Meinen herzlichen Dank für die erfolgreiche Behandlung“.

E. Herrmann, Apothek., Berlin N. O.
Neue Königstrasse 7. 46

---

## Photos

für Kunst-Freunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst 48 Bildchen und 3 Cabinets oder Stereoscop Fr. 5. Gut gewählte Sendungen à Fr. 10, 20, 25. **R. Gennert,** 89 N., rue du Fbg. St. Martin. 150

---

## Akt-Photos

*Hochinteressante Naturaufnahmen.*
Versandt *nur* gegen vorher. Einsendung von *Fr. 6.50.* 55
Deutliche Adresse d. Bestellers erbeten.

**Richard Jüdith, Berlin O. 34 III.**

---

## Der „Nebelspalter“

kostet vierteljährlich Fr. 3.—